

# Landeshauptstadt Magdeburg

## Änderungsantrag

DS0618/18/3 öffentlich

Zum Verhandlungsgegenstand	Datum
DS0618/18	23.10.2019

Absender	
Ausschuss für Umwelt und Energie	

Gremium	Sitzungstermin
Stadtrat	14.11.2019

Kurztitel
Öffentliche Auslegung des Entwurfs zum Bebauungsplan Nr. 252-3 "Berliner Chaussee 1-7/Biederitzer Weg"

Der Ausschuss für Umwelt und Energie empfiehlt dem Stadtrat folgende Änderung zur Beschlussvorlage DS0618/18.

Der Bebauungsplan ist mit folgender Zielsetzung zu überarbeiten und anschließend erneut zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen:

1. Die Versiegelung der Bebauungsfläche und die geplanten Baumfällungen sind gegenüber dem derzeit vorliegenden Entwurf deutlich zu reduzieren. Dazu sind mindestens folgende Maßnahmen zu berücksichtigen:

a) Stellplätze sind teilversiegelt anzulegen, so dass Regenwasser versickern kann (z. B. durch Ökopflaster oder Kunststoffwaben), wie auch im Umweltbericht vorgeschlagen.  
Begründung: Das Regenwasser kann der Kanalisation nicht zugeführt werden, es muss vollständig versickern.

**Abstimmung UwE zu Pkt. 1a): 6-0-0**

b) Das sich im Plangebiet befindende geplante mittlere Gebäude ist zu streichen.

**Abstimmung UwE zu Pkt. 1b): 1-4-1**

c) Ein zusammenhängender Parkplatz auf dem Innenhof ist als mögliche Variante darzustellen, um Versiegelungsfläche durch Einsparung zusätzlicher Wege zu minimieren.

**Abstimmung UwE zu Pkt. 1c): 3-1-2**

2. Um den im Plangebiet nachgewiesenen Arten (z. B. Gebüsch- sowie Höhlenbrüter u.a.) nach wie vor in dem Gebiet Nistplätze zu ermöglichen, sind entsprechende Gehölze und angebaute Nistplätze (z. B. an Bäumen) vorzuhalten.

**Abstimmung UwE zu Pkt. 2: 4-0-2**

3. Auf der Parkplatzfläche sind auch witterungsbeständige Fahrräderabstellmöglichkeiten (Überdachung) vorzusehen.

**Abstimmung UwE zu Pkt. 3: 6-0-0**

4. Die Baulinien sind so anzupassen, dass kein Eingriff in die derzeit öffentlich zugängliche Grünanlage erfolgt.

**Abstimmung UwE zu Pkt. 4: 2-2-2**

5. Die für einen Erhalt der Kaltluftschneise nötige Höhenreduzierung des Gebäudes C2 ist für die gesamte Breite des Gebäudes C2 vorzunehmen.

**Abstimmung UwE zu Pkt. 5: 1-4-1**

Andreas Schumann  
Ausschussvorsitzender